

**Protokoll
über die 13. Sitzung des Ortsbeirates Warnitz am 28.07.2021**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort: Zukunftswerkstatt
Bahnhofstr. 2,

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Ehrhardt, Heike	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Jaßmann, Simone	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Lorenz, Andreas	entsandt durch SPD-Fraktion
Thees, Matthias	entsandt durch CDU-Fraktion

**stellvertretende
Mitglieder**

Goldenbogen, Bernd	entsandt durch Fraktion Die Linke
--------------------	-----------------------------------

Gäste

13 Gäste
darunter:
Frau Music vom Fachdienst Stadtentwicklung
Frau Zeppelin und Herr W. Bongartz von der
Werbegemeinschaft Margaretenhof

Leitung: Heike Ehrhardt
Schrifführung: Simone Jaßmann

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 13. Sitzung vom 12.05.2021
3. Bebauungsplan Kirschenhöfer Weg II
Vorlage 00131/2021
als Gast: Frau Music vom Fachdienst Stadtentwicklung
4. Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof
Vorlage 00112/2021
5. Antworten der Stadtverwaltung zu Anfragen des Ortsbeirates
6. Sonstiges und
Anfragen und Anliegen der Mitbürger

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Frau Ehrhardt eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Warnitz und begrüßt die Mitglieder und Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

Frau Ehrhardt verpflichtet Herrn Bernd Goldenbogen als stellvertretendes Mitglied des OBR Warnitz.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 13. Sitzung vom 12.05.2021

Beschluss:

Der Sitzungsniederschrift der 13.Sitzung wird ohne Änderung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

**zu 3 Bebauungsplan Kirschenhöfer Weg II
Vorlage 00131/2021**

Bemerkungen:

- Frau Music stellte den Bebauungsplan Kirschenhöfer Weg II vor. Die Bürger konnten sich mittels eines Lageplanes ein genaues Bild verschaffen. Es sind etwa 30 Einfamilienhäuser und zwei Doppelhäuser geplant. Es ist ein- und zweigeschossige Bauweise möglich.
- Die Verkehrsanbindung des Wohngebietes erfolgt über Bahnhofstraße und Kirschenhöfer Weg. Eine weitere Anbindung erfolgt an den Kleinen Kamp. An der Kreuzung Grevesmühlener Chaussee/Bahnhofstr./Trebber Str. werden mindestens für Fußgänger und Radfahrer Querungshilfen notwendig. Diese sollen im Zusammenhang mit dem grundhaften Ausbau der Trebber Straße entstehen.
- Das Baugebiet bekommt ein eigenes Regenrückhaltebecken.
- Der Schallschutz entlang der Umgehungsstraße ist durch spezielle Anforderungen an die Fenster umzusetzen. Entlang der Bahn ist auf den angrenzenden Grundstücken ein Grünstreifen anzulegen.
- In der Diskussion wurden folgende Punkte angesprochen:
- Die Regenentwässerung und die Größe und Standort des Regenrückhaltebeckens waren in der Diskussion mit der bitte der Prüfung.
- Warum wird der Hochwasserschutz für jedes Baugebiet extra geplant und nicht im Zusammenhang aller Warnitzer Straßen in dem Bereich gesehen? Die Gullys werden zu selten gereinigt und somit zu einer Gefahr bei Starkregen.
Wird die Bahnhofstraße den zusätzlichen Verkehr noch verkraften können?
Wird der Spielplatz Kleiner Kamp erweitert?

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**zu 4 Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof
Vorlage 00112/2021**

Bemerkungen:

Herr Bongartz umriss den Werdegang des Margaretenhofes vom Bau bis heute. Frau Ehrhardt stellte den Antrag zur Standortsicherung Margaretenhof vor. Es wurde über die Auswirkungen des geplanten Wegzuges von Arbeitsamt und Jobcenter diskutiert.

Können die kleinen Geschäfte den Umsatzeinbruch kompensieren? Was wird aus den Mecklenburger Backstuben, dem chinesischen und dem griechischen Restaurant? Werden REWE, Aldi und Roller an diesem Standort bleiben? Wird die Linienführung und die Taktung der Linie 18 des Nahverkehrs Schwerin bestehen bleiben? Der Haltepunkt für die Bahn wurde damals extra geschaffen. Wird er bestehen bleiben?

Es wurden Zweifel an den veranschlagten Baukosten für den Neubau der Arbeitsagentur laut. Bringt der Umzug dann noch die beabsichtigte Einsparung an finanziellen Mitteln? Können Teilbereiche hier verbleiben (z.B. das Callcenter und das Berufs- und Informationszentrum)?

Wie wird der große Parkplatz in Zukunft genutzt?

Das zu bildene Gremien fand Zustimmung mit der Ergänzung, dass die Eigentümer der Immobilie dabei sein sollten.

Der OBR stimmt der Vorlage zur Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof einstimmig zu.

zu 5 Antworten der Stadtverwaltung zu Anfragen des Ortsbeirates

Es sind keine Antworten eingegangen.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Der OBR wird einen Prüfauftrag stellen, ob es möglich ist, die Durchfahrt zwischen Trebbower Straße und Birkenstraße nur noch für Anwohner zu gestatten.

In der Bahnhofstraße an der Kreuzung Grevesmühlener Chaussee ist auf der rechten Seite des Fußweges ein Schild mit Achtung Fahrradfahrer aufgestellt, dass mitten auf dem Fußweg steht. Es stellt an dieser Stelle eine Gefahr für Fußgänger und auch für Kinder, die mit dem Rad auf dem Gehweg fahren dürfen. Vielleicht könnte das Schild versetzt werden.

gez. Heike Ehrhardt

Vorsitzende

gez. Simone Jaßmann

Schriftführerin